



Wichtige Informationen zur Bewerbung für den

Studiengang Film und Medien (Grund- und Projektstudium)

Bewerbungsfrist (Datum des Poststempels): **15.02.2019**

1 Bewerbungsunterlagen

Mit dem Antrag auf Zulassung zum Studium sind gleichzeitig folgende Bewerbungsunterlagen einzureichen:

- 1.1 Nachweis der allgemeinen/fachgebundenen Hochschulreife und ggf. eines Vordiploms, Diploms, Bachelor oder Master (amtlich beglaubigt)
- 1.2 Nachweis von in der Regel 12 Monaten praktischer Erfahrung im Medienbereich
- 1.3 Lebenslauf in tabellarischer Form (computer-/maschinenschriftlich)
- 1.4 Schriftliche Begründung Ihres Studienwunsches (max. eine Seite DIN A4)

Sowie für ausländische Bewerber/-innen:

- 1.5 Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse (Grundkenntnisse II) DSH, Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang
- 1.6 Ausländische Studienbewerber/-innen, die ein ausländisches Abiturzeugnis besitzen, müssen vor Einreichung ihrer Bewerbung an der Filmakademie dieses Zeugnis zur Feststellung der Gleichwertigkeit mit der deutschen allgemeinen Hochschulreife (Abitur) bei folgender Institution vorlegen: Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, Abteilung für Studien- und Prüfungsangelegenheiten, Am Weißenhof 1, 70191 Stuttgart vorlegen.
- 1.7 Die Aufenthaltsgenehmigung ist spätestens bei der Immatrikulation vorzulegen.

2 Arbeitsproben

Wichtige Hinweise zu den Arbeitsproben:

Bitte halten Sie sich genau an die hier genannten Angaben, um sicherzustellen, dass sich Ihre Arbeitsprobe ohne technische Probleme abspielen lässt!

Medium: Bitte reichen Sie Ihre Arbeitsprobe auf einem USB-Stick 3.0 oder einer SD-Karte ein. (bevorzugt USB-Stick 3.0)

(Ggfs. akzeptieren wir auch **Video** DVDs (DvD-R Region Code2 Pal), bitte keine Daten-DVD um sicherzustellen, dass Ihre Arbeitsprobe gesichtet werden kann!)

Tip: Für den Postversand empfehlen wir einen USB-Stick 3.0 im Scheckkartenformat!!

Datenvolumen: Bitte beachten Sie, dass die von Ihnen eingereichten Arbeitsproben auf dem Medium (bevorzugt USB-Stick 3.0) das Datenvolumen von **4 GB** keinesfalls überschreiten dürfen!

Formate: MP4 – max. ProRes HD

Bitte **beschriften** Sie den Datenträger unbedingt mit Ihrem Namen!

Achten Sie bei der Arbeitsprobe darauf, dass diese Ihren beworbenen Studienschwerpunkt widerspiegelt. Z.B. für Regie Szenisch → Spielfilm Szene für Regie Dokumentarfilm → Dokumentarisch aufbereitet → für Interaktive Medien → Interaktive Anwendung

Bitte reichen Sie bevorzugt **keine Showreels** ein! (gilt insbesondere für Bewerber*innen im Bereich Bildgestaltung / Kamera)

→ **Drehbuchbewerber*innen für SZENISCHEN FILM: Wichtiger Hinweis: Das diesjährige Thema zu Ihrer Arbeitsprobe lautet „HEIMAT“.**

Zusätzlich zu den oben genannten Bewerbungsunterlagen ist eine Arbeitsprobe einzureichen:

- 2.1 Bewerbung für **Animation:**
1 Film oder Filmausschnitte (max. Länge 5 Minuten auf USB-Stick, bevorzugt USB 3.0, in einem der folgenden Formate: MPEG-4 H.264 mit max. 10 MBit/s Datenrate, Quicktime DNxHD36 oder ProRes422 unter Berücksichtigung folgender Einschränkungen: max. Auflösung Full-HD, Audio: stereo oder stumm) oder 1 Filmkonzept (z.B. ein Storyboard) oder andere bildliche/zeichnerische Arbeiten (z.B. Concept Art) als Original, Printouts oder Fotos. Bitte benennen und beschreiben Sie ihren jeweiligen Anteil an der Arbeitsprobe.



- 2.2 Bewerbung für **Bildgestaltung/Kamera, Montage/Schnitt und Regie** (Dok., Szen., FSJ):
1 Film oder Filmausschnitte von maximal 10 Minuten Länge. Bitte integrieren Sie möglichst bei Ihrer Arbeitsprobe eine Innenszene mit Beleuchtung (betrifft Kamerabewerber / -innen).

Für **Regie Werbefilm**: Möglich sind alle geläufigen Werbefilmformate. Kurze, klassische Formate von 5 Sekunden bis maximal 1 Minute, darunter Kampagnen, interaktive Formate, Viralspots, Social Spots usw. Möglich sind auch etwas längere Formate, z.B. im Stil Branded Short. Wichtig ist hierbei die Kommunikationsleistung / Botschaft in Bezug zu einem Produkt, einer Marke, einer Institution o.Ä.
Bitte den Film auf USB-Stick im Format mp4 oder SD-Karte (möglichst nicht mehr auf DVD) einreichen.

- 2.3 Bewerbung für **Drehbuch**:

Für den Bereich SERIE:

1 Ideenskizze von 10 – 15 Seiten für ein Serienkonzept bestehend aus der Beschreibung von Thema, Setting, Figuren, Beziehungsgeflecht und Plots von 2 – 3 Folgen, eine 3 – 6-seitige ausgeschriebene Dialogszene.

ACHTUNG: Parallel zur postalischen Bewerbung senden Drehbuchbewerber/-innen für den Bereich Serie **ihre Arbeitsprobe, ein Motivationsschreiben und ihren Lebenslauf (tabellarisch!)** per E-Mail an: [arbeitsprobe-drehbuch-bewerber\(at\)filmakademie.de](mailto:arbeitsprobe-drehbuch-bewerber(at)filmakademie.de).

Bitte verwenden Sie in der Betreffzeile der E-Mail folgenden Wortlaut:
Arbeitsprobe DREHBUCH Serie – Bewerber *Max Mustermann* für Grundstudium Drehbuch.

Für den Bereich SZENISCHER FILM:

ARBEITSPROBE DREHBUCH SZENISCHER FILM: Das in diesem Jahr erstmals vorgegebene Thema der Arbeitsprobe lautet „HEIMAT“:

Entwickeln Sie eine Filmidee in beliebiger Form (5 – 7 Seiten, Arial 12 Pkt, Zeilenabstand 1,5) zu oben genanntem Thema. Filmlänge und Genre sind frei wählbar. Außerdem ist eine ausgeschriebene Dialogszene (3 – 6 Seiten) zu der vorgelegten Filmidee einzureichen.

ACHTUNG: Parallel zur postalischen Bewerbung senden Drehbuchbewerber/-innen **ihre Arbeitsprobe, ein Motivationsschreiben und ihren Lebenslauf (sowohl literarisch als auch tabellarisch!)** per E-Mail an: [arbeitsprobe-drehbuch-bewerber\(at\)filmakademie.de](mailto:arbeitsprobe-drehbuch-bewerber(at)filmakademie.de).

Wichtig: Der literarische Lebenslauf ist ein Bestandteil Ihrer Arbeitsprobe. Erfassen Sie hierbei Ihr bisheriges Leben in literarischer Form. Alle Genres sind hier möglich! Umfang max. 3 Seiten.

Bitte verwenden Sie in der Betreffzeile der E-Mail folgenden Wortlaut:
Arbeitsprobe DREHBUCH Szenischer Film – Bewerber *Max Mustermann* für Grundstudium Drehbuch.

Generell freuen wir uns auch über Bewerber*innen, die bereits ein gewisses Maß an Lebens- und Berufserfahrung mitbringen. Letztere kann gerne in unterschiedlichen Metiers erworben worden sein. Auch Bewerber*innen ohne Allgemeine Hochschulreife (Abitur) können sich bei entsprechender Begabung und künstlerischer Eignung gerne bewerben.

- 2.4 Bewerbung für **Interaktive Medien**
1 Arbeitsprobe einer interaktiven Anwendung (z.B. Game, Mobile, Web App, Medieninstallation) in Form eines (1.) Konzeptes (in Wort, Bild und Flussdiagramm, (2.) eines analogen bzw. digitalen Prototypen und Fotos bzw. Screenshots oder einer Dokumentation (Play-Through, Walk-Through). Material und/oder Datenträger (mobile Endgeräte, z.B. iPad oder USB-Stick - bevorzugt 3.0) können entsprechend der Anwendung beliebig gewählt werden. Nicht im Handel erhältliche Abspielgeräte z.B. ein C64, müssen mitgeliefert werden.
Bitte benennen und beschreiben Sie Ihren jeweiligen Anteil an der Arbeitsprobe. Die Arbeitsprobe soll die Eignung für den Studienschwerpunkt Interaktive Medien belegen und die Qualifikation für die gewählte Vertiefung (Director / Artist) widerspiegeln.



3 Allgemeines

- 3.1 Bitte verzichten Sie auf aufwändige Verpackungen.
- 3.2 Bei postalischer Übersendung ist für eine ausreichende Frankierung zu sorgen.
- 3.3 Eine Eingangsbestätigung Ihrer Bewerbungsunterlagen erhalten Sie ca. 4 Wochen nach Bewerbungsschluss
- 3.4 Für den Rückversand Ihrer Arbeitsproben bzw. Unterlagen bitten wir Sie, einen 5-Euro-Schein beizufügen.
- 3.5 Die Filmakademie Baden-Württemberg übernimmt keine Haftung für Bewerbungsunterlagen und Arbeitsproben, die im Zuge des Rückversands an die Bewerber/-innen verloren gehen.
- 3.6 Die Ausbildung an der Filmakademie Baden-Württemberg kann generell, unter Einhaltung der gesetzlichen Kriterien und Bestimmungen, über BAföG gefördert werden.
- 3.7 Die Aufnahmeprüfungen/Klausuren finden zwischen dem 15.03. und 15.07. statt.
- 3.8 Bitte beachten Sie, dass das Land Baden-Württemberg seit Wintersemester 2017/2018 für international Studierende aus Nicht-EU Ländern Studiengebühren erhebt.
- 3.9 Bitte beachten Sie, dass das Land Baden-Württemberg seit Wintersemester 2017/2018 Zweitstudiengebühren erhebt, sofern das abgeschlossene Erststudium in Deutschland absolviert wurde.



Checkliste der einzureichenden Unterlagen

- ausgedruckter und unterschriebener Bewerbungsbogen
- Lichtbild
- Nachweis der allgemeinen/fachgebundenen Hochschulreife und ggf. Vordiplom, Diplom, Bachelor, Master – amtlich beglaubigt –
- Nachweise der geforderten praktischen Erfahrung im Medienbereich
- Nachweise über evtl. Studienzeiten (Studienbescheinigung + Exmatrikulationsbescheinigung)
- Lebenslauf in tabellarischer Form (nicht handschriftlich)
- Zusätzlich Lebenslauf in literarischer Form (nur für Drehbuchbewerber*innen Szenischer Film)
- Schriftliche Begründung Ihres Studienwunsches (Motivationsschreiben) (max. eine Seite DIN A 4)
- Arbeitsprobe (gilt nicht für die Bewerbung für Grund- UND Projektstudium im Studiengang Produktion)
- Falls zutreffend: Kurze Inhaltsangabe Ihrer Arbeitsprobe (max. eine halbe Seite DIN A 4)
- Falls zutreffend: Zwei (Stand)Fotos/Filmstills/Screenshots Ihrer Arbeitsprobe (gilt nicht für Drehbuch)
- 5-Euro-Schein für den Rückversand der eingereichten Bewerbungsunterlagen

Sowie für ausländische Bewerber/-innen:

- Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse (DSH)
- Nachweis der Anerkennung des ausländischen Bildungsabschlusses durch die Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

- Unterlagen vollständig**

ACHTUNG:

- Nur vollständig eingereichte Unterlagen werden bearbeitet!

- Die Filmakademie Baden-Württemberg übernimmt keine Haftung für Bewerbungsdokumente und Arbeitsproben, die im Zuge des Rückversands an die Bewerber/-innen verloren gehen.